

FORUM FROHNER

AUSSTELLUNGEN 2017

Das Forum Frohner ist eine Plattform für Ausstellungen und Veranstaltungen, die den lebendigen Diskurs ins Zentrum stellt. Das Werk Adolf Frohners bildet den Ausgangspunkt und wird in wechselnden Präsentationen mit zeitgleichen nationalen und internationalen Positionen sowie Aspekten der Gegenwartskunst in Beziehung gesetzt.

Das Abenteuer Wirklichkeit Noch bis 09/04/2017

Die Ausstellung Das Abenteuer Wirklichkeit stellt eine zentrale kulturtheoretische Frage in den Mittelpunkt: Wie zeigt sich die Beziehung zwischen dem Menschen und seiner Darstellung im Bild und wie verändert sich damit auch das Verhältnis von Kunstwerk, Wirklichkeit und Betrachter/in? Bereits in den 1960er-Jahren hatte der Kunstkritiker Pierre Restany das Ende der traditionellen Malerei und Bildhauerei erklärt und stattdessen vom „erregenden Abenteuer einer Wahrnehmung der Wirklichkeit an sich“ gesprochen. Damit wurde das reale Objekt an die Stelle der illusionistischen Darstellung gesetzt. Mit der Veränderung des täglichen Lebens durch virtuelle Realitäten – Stichworte: Handymanie, Selfie und globale Netzwerke – erlangte die Fragstellung neue Aktualität.

Hommage an Werner Hofmann Biennale des jeunes Paris 1967 21/05 – 01/10/2017

1967 kuratierte der heute legendäre Kunsthistoriker Werner Hofmann die Biennale des Jeunes de Paris und vereinigte drei künstlerische Positionen: Adolf Frohner, Richard Kriesche und Walter Pichler. Seinem Credo der produktiven Dialektik entsprechend, setzte er damit junge Künstlerpersönlichkeiten in einen Dialog, der bis heute neue Zusammenhänge und ungewohnte Zugänge eröffnet. Die im Musée d'Art moderne de la Ville de Paris stattfindende Schau wird in ihrer Ausrichtung rekonstruiert und bildet den Anlass für eine Spurensuche auf den Pfaden des Impuls gebenden Denkers. Im Vordergrund stehen jene Aspekte seines Schaffens, die Schnittstellen und Berührungspunkte mit der lokalen Entwicklung aufweisen.

Fokus Frohner. Die Sammlung Gabriel 15/10/2017 – 09/04/2018

Anlässlich seines zehnjährigen Bestehens zeigt das Forum Frohner eine bisher unentdeckte Privatsammlung: Die Sammlung Gabriel. Das seit den sechziger Jahren mit Adolf Frohner bekannte Paar konzentrierte seine Sammeltätigkeit auf Werke Frohners. In einem langjährigen Prozess der Auseinandersetzung entwickelte sich Schritt für Schritt ein umfangreicher Querschnitt aus Grafiken, Druckgrafik, Malerei, Objekten sowie Plakaten und Dokumentationsmaterial, deren Fokus auf Arbeiten der sechziger und siebziger Jahre liegt. Aus persönlichen Impulsen heraus entstand damit eine subjektive Zusammenstellung mit Schlüsselwerken der frühen Schaffensperiode und überraschenden Raritäten, die einen neuen Einblick in das Werk Adolf Frohners geben.



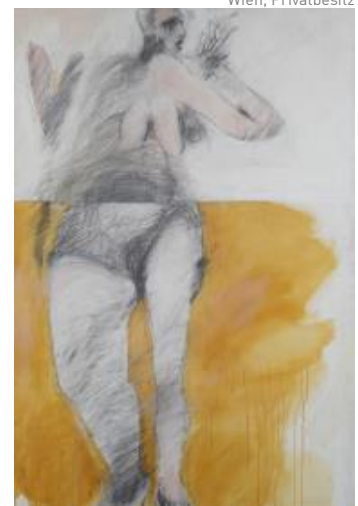
Forum Frohner
Foto: Christian Redtenbacher



Flora Neuwirth, 100 Boots/Eleanor Antin
(100%y-100%m), 2003
© MUSA, Foto: Andreas Gießwein



Konrad Klapheke, Porträt Werner Hofmann,
1980er Jahre, Aus dem Nachlass Werner
Hofmann, Auktionshaus im Kinsky GmbH
Wien, Privatbesitz



Adolf Frohner, Die Abwehr, 1978
Adolf Frohner Privatstiftung
Foto: Christian Redtenbacher